

2100-0237

*An die
Präsidentin des Burgenländischen Landtages
LAbg. Mag. Astrid Eisenkopf
Landhaus
7000 Eisenstadt*

Eisenstadt, am 15. September 2025

SELBSTÄNDIGER ANTRAG

der Landtagsabgeordneten KO Ing. Norbert Hofer, Markus Wiesler, Kolleginnen und Kollegen auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend „Kinder und Jugendliche mit Behinderungen haben ein Recht auf Schulassistenz“

Der Landtag wolle beschließen:

Entschließung des Burgenländischen Landtages vom betreffend „Kinder und Jugendliche mit Behinderungen haben ein Recht auf Schulassistenz“

Die umfassende Teilnahme von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen am Schulunterricht ist ein zentrales Ziel der Inklusion. Das Burgenland bekennt sich dazu, allen Kindern und Jugendlichen die bestmögliche Teilhabe an Bildung zu ermöglichen.

Der „Zukunftsplan Burgenland 2030“ betont ausdrücklich den Anspruch, dass alle Kinder gleiche Chancen auf Bildung haben sollen und dass das Land verpflichtet ist, Barrieren im Bildungswesen abzubauen. Um diesem Anspruch gerecht zu werden, bedarf es jedoch einer klaren gesetzlichen Grundlage, die den Anspruch auf Schulassistenz rechtlich absichert.

Derzeit wird die Schulassistenz über die Soziale Dienste Burgenland GmbH abgewickelt. Eltern stellen einen Antrag an das Amt der Burgenländischen Landesregierung, über den eine Kommission entscheidet. Diese Vorgangsweise weist jedoch erhebliche Mängel auf:

- **Keine Rechtsmittelmöglichkeit:** Eltern können gegen ablehnende oder eingeschränkte Entscheidungen keine Beschwerde einlegen. Bis 2018 bestand noch ein Verfahren mit Bescheiden durch die Bezirksverwaltungsbehörden, welches Rechtsmittel vorsah.
- **Fehlende Planbarkeit:** Viele Familien werden erst kurz vor Schulbeginn informiert, ob und in welchem Ausmaß eine Assistenz genehmigt wird. Dies erschwert die berufliche und familiäre Planung massiv.
- **Finanzielle Schieflage:** Die Einführung des burgenländischen Mindestlohns ohne zusätzliche Budgetmittel führt dazu, dass zwar höhere Löhne ausbezahlt werden, aber gleichzeitig die Zahl der Unterstützungsstunden für die Kinder reduziert wird. Damit werden Familien und Kinder zu den Verlierern dieser Politik.

Um diesen Missständen entgegenzuwirken, ist es notwendig, den Rechtsanspruch auf Schulassistenz gesetzlich abzusichern. Damit verbunden sind klare Regelungen zur Finanzierung, zur Personalgewinnung sowie zur Planbarkeit für die Familien.

Die Schulpflicht des Kindes bedingt die Pflicht der öffentlichen Hand, auch die Rahmenbedingungen zu schaffen, damit Kinder mit Behinderungen gleichberechtigt und umfassend am Unterricht teilnehmen können.

Ein Burgenländisches Schulassistenz-Gesetz stellt sicher, dass dieses Recht nicht dem Ermessensspielraum einer Kommission überlassen bleibt, sondern eine verlässliche, rechtsstaatlich abgesicherte und faire Lösung für alle Beteiligten geschaffen wird.

Der Landtag hat beschlossen:

Die Landesregierung wird aufgefordert, dem Landtag den Entwurf eines Schulassistenten-Gesetzes für das Burgenland zur Beschlussfassung vorzulegen, sowie im Burgenländischen Chancengleichheits-Gesetz einen Rechtsanspruch auf Schulassistenten in der Pflichtschule für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen festzulegen.

- **Rechtsanspruch:** Kinder und Jugendliche mit Behinderungen in Pflichtschulen erhalten einen gesetzlich gesicherten Anspruch auf Schulassistenten.
- **Rechtssicherheit:** Über die Zuerkennung und das Ausmaß der Assistenz ist ein rechtsmittelfähiger Bescheid zu erlassen.
- **Planbarkeit und Transparenz:** Entscheidungen sind rechtzeitig vor Schulbeginn zu treffen und den Eltern klar und nachvollziehbar mitzuteilen.
- **Finanzielle Absicherung:** Die Schulassistenten sind im Landesbudget dauerhaft abzusichern, sodass weder Stundenkürzungen noch Belastungen für Familien entstehen.
- **Personal und Qualität:** Es ist für ausreichend qualifiziertes Personal mit fairen Arbeitsbedingungen zu sorgen, ohne dass dies auf Kosten der Unterstützungsstunden für Kinder geht.

Es wird ersucht, diesen Antrag dem Rechtsausschuss und Sozialausschuss zuzuweisen.